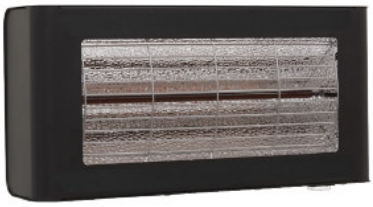
IEHG-SERIE

Betriebsanleitung

Infrarot Elektroheizgerät

Diese Produkte sind nur für gut isolierte Räume oder gelegentliche Nutzung geeignet!

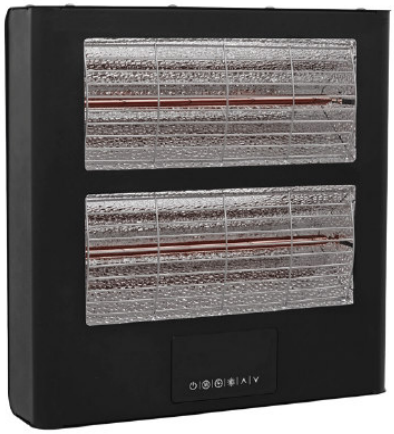
- IEHG 3.2 M
- IEHG 2 W
- IEHG 1,2-2 W
- IEHG 2,8-2 W



IEHG 1,2-2 W



IEHG 2 W



IEHG 2,8-2 W



IEHG 3.2 M

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit 4
1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise) 4
1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung 6
1.4 Restrisiken 6
1.5 Qualifikation des Personals 7
1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise 8
1.7 Sicherheitskennzeichnungen 9
1.8 Sicherheitsdatenblätter 10
2 Technische Daten 10
2.1 Zubehör 10
2.2 Typenschild 11
2.3 Elektrischer Anschluss 11
3 Transport, Verpackung, Lagerung 12
3.1 Transport 12
3.2 Verpackung 12
3.3 Lagerung 12
4 Gerätebeschreibung 13
5 Installation 14
5.1 IEHG 2 W 14
5.2 IEHG 1,2-2 W & 2,8-2 W 15
6 Betrieb 16
6.1 IEHG 3.2 M 16
6.2 IEHG 2 W 16
6.3 IEHG 1,2-2 W 17
6.4 IEHG 2,8-2 W 17
7 Pflege, Wartung und Instandsetzung 19
7.1 Reinigung und Pflege 19
7.2 Austausch der Lampe für IEHG 2 W 19
8 Ersatzteile 20
8.1 Ersatzteilbestellung 20
9 Schaltplan 24
10 Formulare zur Energiekennzeichnung und Ökodesign-Konformität 28
11 EU-Konformitätserklärung 32
12 Anhang 33
12.1 Urheberrecht 33
12.2 Haftungsbeschränkung 33
12.3 Lagerung 33
12.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten: 33
12.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen 35
13 Produktbeobachtung 35

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf des Infrarot Elektroheizgeräts.

unicraft Werkstattprodukte bieten ein Höchstmaß an Qualität, technisch optimale Lösungen und überzeugen durch ein herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ständige Weiterentwicklungen und Produktinnovationen gewähren jederzeit einen aktuellen Stand an Technik und Sicherheit.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung gründlich durch und machen Sie sich mit dem Heizgerät vertraut. Stellen Sie auch sicher, dass alle Personen, die das Heizgerät bedienen, immer vorher die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig im Bereich des Heizgeräts auf.

Informationen

Die Betriebsanleitung enthält Angaben zur sicherheitsgerechten und sachgemäßen Installation, Bedienung und Wartung des Heizgeräts. Die ständige Beachtung aller in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise gewährleistet die Sicherheit von Mensch und Maschine.

Das Handbuch legt den Bestimmungszweck des Heizgeräts fest und enthält alle erforderlichen Informationen zum wirtschaftlichen Betrieb sowie einer langen Lebensdauer.

Im Abschnitt Wartung sind alle Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen beschrieben, die vom Benutzer regelmäßig durchgeführt werden müssen.

Die im vorliegenden Handbuch vorhandenen Abbildungen und Informationen können gegebenenfalls vom aktuellen Bauzustand Ihres Heizgeräts abweichen. Als Hersteller sind wir ständig um eine Verbesserung und Erneuerung der Produkte bemüht, deshalb können Veränderungen vorgenommen werden, ohne dass diese vorher angekündigt werden. Die Abbildungen des Heizgeräts können sich in einigen Details von den Abbildungen in dieser Anleitung unterscheiden, dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Bedienbarkeit Ihres Geräts.

Aus den Angaben und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor!

Ihre Anregungen hinsichtlich dieser Betriebsanleitung sind ein wichtiger Beitrag zur Optimierung unserer Arbeit, die wir unseren Kunden bieten. Wenden Sie sich bei Fragen oder im Falle von Verbesserungsvorschlägen an unseren Service.

Sollten Sie nach dem Lesen dieser Betriebsanleitung noch Fragen haben oder können Sie ein Problem nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Angaben zum Hersteller:

unicraft - Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26;
D-96103 Hallstadt/Bamberg

Fax (+49)0951 - 96555-55
Mail: info@unicraft.de
Internet: www.unicraft.de

Originalbetriebsanleitung nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe: 11.11.2025
Version 1.03
Sprache: DE
Autor: LA/RL

Produktidentifikation:

Infrarot Elektroheizgerät	Artikelnummer
IEHG 3.2 M	6510038
IEHG 2 W	6510030
IEHG 1,2-2 W	6510032
IEHG 2,8-2 W	6510033

1 Sicherheit

Konventionen der Darstellung

☞	gibt zusätzliche Hinweise
➜	fordert Sie zum Handeln auf
❍	Aufzählungen

Dieser Teil der Betriebsanleitung

- ❍ erklärt Ihnen die Bedeutung und die Verwendung der in dieser Betriebsanleitung verwendeten Warnhinweise,
- ❍ legt die bestimmungsgemäße Verwendung des Heizgeräts fest,
- ❍ weist Sie auf Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung dieser Anleitung für Sie und andere Personen entstehen könnten,
- ❍ informiert Sie darüber, wie Gefahren zu vermeiden sind.

Beachten Sie ergänzend zur Betriebsanleitung

- ❍ die zutreffenden Gesetze und Verordnungen,
- ❍ die gesetzlichen Bestimmungen zur Unfallverhütung,
- ❍ die Verbots-, Warn- und Gebotsschilder.

Bewahren Sie die Dokumentation stets in der Nähe des Gerätes auf.

1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)

Gefahren-Klassifizierung

Wir teilen die Sicherheitshinweise in verschiedene Stufen ein. Die untenstehende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Zuordnung von Symbolen (Piktogrammen) und Signalwörtern zu der konkreten Gefahr und den (möglichen) Folgen.

Piktogramm	Signalwort	Definition/Folgen
	**GEFAHR!**	Bei Nichtbeachtung besteht eine unmittelbare Gefahr, die zu einer schweren Verletzung oder zum Tode führt. Hoher Risikograd der Gefährdung.
	WARNUNG!	Bei Nichtbeachtung besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer ernsthaften Verletzung oder zum Tode führen kann. Mittlerer Risikograd der Gefährdung.
	VORSICHT!	Bei Nichtbeachtung oder einer riskanten Verfahrensweise besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer Verletzung von Personen oder einem Eigentumsschaden führen kann. Niedriger Risikograd der Gefährdung.
	**ACHTUNG!**	Situation, die zu Sachschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen kann.
	**Information**	Anwendungstipps und andere wichtige/nützliche Informationen und Hinweise. Keine gefährlichen oder schadenbringenden Folgen für Personen oder Sachen.

Piktogramme, die auf konkrete Gefahren hinweisen



Allgemeines Warnzeichen



Warnung vor elektrischer Spannung



Warnung vor Handverletzungen



Warnung vor heißer Oberfläche



Warnung vor automatischem Anlauf



Warnung vor Hindernissen am Boden



Warnung Kippgefahr!



Warnung vor schwebender Last!



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen!

Piktogramme, die auf Gebote/Verbote hinweisen



kein Zutritt für Personen mit Herzschrittmachern oder implantierten Defibrillatoren!



Gehörschutz benutzen!



Anleitung beachten!



Netzstecker ziehen!



Augenschutz benutzen!



Handschutz benutzen!



Fußschutz benutzen!



Schutzkleidung benutzen!

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Infrarot-Elektroheizgerät ist zur Bereitstellung von Strahlungswärme für die Erwärmung von Personen in Arbeits-, Aufenhalts- und Sitzbereichen bestimmt.

Es ist für den Einsatz in geeigneten Innenräumen sowie, bei Geräten mit entsprechendem Schutzgrad, auch in witterungsgeschützten Außenbereichen vorgesehen.

Die Nutzung erfolgt je nach Modell als fest montiertes Wandgerät, auf einem passenden Stativ oder als mobiles Standgerät.

HINWEIS!

Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist, dass Sie

- die Betriebsanleitung beachten,
- die Inspektions- und Wartungsanweisungen einhalten.

1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung des Heizgeräts gilt als Fehlgebrauch. Das Bedienpersonal muss ausreichend qualifiziert bzw. eine angemessene und praxisorientierte Unterweisung erhalten haben, um das Heizgerät betreiben zu dürfen. Um Fehlanwendungen zu vermeiden, muss die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme gelesen und verstanden werden.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- ➜ Zweckentfremdung des Heizgeräts.
- ➜ Betreiben des Heizgeräts ohne die funktionierenden, vorgesehenen Schutzvorrichtungen.
- ➜ Überbrücken oder Verändern der Schutzvorrichtungen.
- ➜ Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften.
- ➜ Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- ➜ Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- ➜ Wartungsarbeiten an einem eingeschalteten Gerät.
- ➜ Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an dem Heizgerät während des Betriebs.
- ➜ Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- ➜ Modifizierungen an dem Heizgerät.
- ➜ Betreiben des Geräts, wenn die Bedienungsanleitung nicht vollständig gelesen und verstanden wurde.
- ➜ Verwendung als primäre Raumheizung in Bereichen, die für Dauerbeheizung ungeeignet sind.
- ➜ Nutzung als Bautrockner oder zur Materialerwärmung.

WARNUNG!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Heizgeräts

- **entstehen Gefahren für das Personal,**
- **werden das Heizgerät und weitere Sachwerte des Betreibers gefährdet,**
- **kann die Funktion des Heizgeräts beeinträchtigt sein.**

1.4 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und das Heizgerät vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Quetschgefahr für die oberen und unteren Gliedmaßen beim Aufstellen des Geräts.

1.5 Qualifikation des Personals

Zielgruppe

Diese Anleitung wendet sich an

- die Betreiber,
- die Bediener,
- das Personal für Instandhaltungsarbeiten.

Deshalb beziehen sich die Warnhinweise sowohl auf die Bedienung als auch auf die Instandhaltung des Heizgeräts.

Legen Sie klar und eindeutig fest, wer für die verschiedenen Tätigkeiten an dem Heizgerät (Bedienen, Warten und Instandsetzen) zuständig ist. Unklare Kompetenzen sind ein Sicherheitsrisiko!

In dieser Anleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener

Der Bediener wurde in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Anleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Die Elektrofachkraft ist speziell für das Arbeitsumfeld, in dem sie tätig ist, ausgebildet und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Unterwiesene Person

Die unterwiesene Person wurde in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihr übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet.

Autorisierte Personen

WARNUNG!

Bei unsachgemäßem Bedienen und Warten des Heizgeräts entstehen Gefahren für Mensch, Maschine und Umwelt.



Nur autorisierte Personen dürfen mit dem Heizgerät arbeiten!

Autorisierte Personen für die Bedienung und Instandhaltung sind die eingewiesenen und geschulten Fachkräfte des Betreibers und des Herstellers.

Der Betreiber muss

- das Personal schulen,
- das Personal in regelmäßigen Abständen (mindestens einmal jährlich) unterweisen über
  - alle das Heizgerät betreffenden Sicherheitsvorschriften,
  - die Bedienung,
  - die anerkannten Regeln der Technik,
- den Kenntnisstand des Personals prüfen,
- die Schulungen/Unterweisungen dokumentieren,
- die Teilnahme an den Schulungen/Unterweisungen durch Unterschrift bestätigen lassen,
- kontrollieren, ob das Personal sicherheitsbewusst arbeitet und die Betriebsanleitung beachtet.

Der Bediener muss

- eine Ausbildung im Umgang mit dem Heizgerät erhalten haben,
- die Funktion und Wirkungsweise kennen,
- vor der Inbetriebnahme
  - die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
  - mit allen Sicherheitseinrichtungen und -vorschriften vertraut sein.

1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise



- Betreiben Sie das Heizgerät nur im Außenbereich oder in Räumen, in denen eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet werden kann.
- Schützen Sie das Heizgerät vor Nässe und Feuchtigkeit. Um einen möglichen elektrischen Schlag oder Kriechstrom zu vermeiden, verwenden Sie das Heizgerät niemals mit nassen Händen und bedienen Sie es nicht, wenn Wasser auf dem Netzkabel steht.
- Stellen Sie sicher, dass das Heizgerät auf einer ebenen Fläche aufgestellt wird und es nicht umkippen kann.
- Blockieren Sie niemals Fenster, Entlüftungsöffnungen oder andere Belüftungsmöglichkeiten, wenn das Heizgerät in einem geschlossenen Raum betrieben wird.
- Bitte beachten Sie, dass der Heizlüfter sehr heiß werden kann und daher in einem sicheren Abstand zu Wänden und brennbaren Gegenständen wie Möbeln, Vorhängen und ähnlichem aufgestellt werden sollte.
- Halten Sie während des Betriebs ausreichend Abstand zum Heizgerät und lassen Sie das Gerät nach der Benutzung immer einige Minuten abkühlen, um Verbrennungen zu vermeiden.
- Decken Sie den Heizlüfter nicht ab. Der Lufteinlass des Heizgeräts darf niemals blockiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass für das Heizgerät ein eigener Stromkreis verwendet wird, um die Elektroinstallation nicht zu überlasten.
- Ziehen Sie den Stecker immer aus der Steckdose, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Ziehen Sie immer am Stecker, nie am Kabel.
- Schalten Sie das Heizgerät aus sobald Sie Verschleißteile bzw. Betriebsmittel austauschen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung wie Handschuhe, Arbeitsschuhe, Augen- und Gehörschutz, wie es für die jeweilige Aufgabe erforderlich ist.
- Verwenden Sie das Heizgerät niemals in Umgebungen,
  - die unbekannte Substanzen enthalten.
  - mit Explosionsrisiko oder Brandgefahr.
- Betreiben Sie das Heizgerät nur, bei Umgebungstemperaturen zwischen -10 °C und +40 °C.
- Überprüfen Sie das Heizgerät vor der Inbetriebnahme auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel. Auffälligkeiten müssen vor dem Betrieb sofort behoben werden.
- Stellen Sie sicher, dass alle Schutzvorrichtungen an dem Heizgerät vorhanden und funktionsfähig sind.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie das Heizgerät stets beaufsichtigt und kontrollieren Sie vor und während der Arbeit den Gefahrenbereich dahingehend, dass sich keine unbefugten Personen wie beispielsweise Kinder darin aufhalten.
- Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von autorisierten Personen durchgeführt werden.
- Heizlufteintritt und Heizluftaustritt von Schmutz schützen und von Gegenständen freihalten. Verunreinigte oder verdämmte Heizluftleitungen können zur Überhitzung und damit zum Auslösen der Überhitzungsabschaltung führen.

- Verwenden Sie für das Heizgerät keine Schaltuhren oder andere Geräten, die das Gerät automatisch einschalten können.
- Um sicherheitshalber ein Festsetzen mechanischer Teile zu verhindern, sollte das Heizgerät alle 4 Wochen für ca. 10 Minuten in Betrieb genommen werden.

EXPLOSIONSGEFAHR



- Halten Sie den Bereich um das Heizgerät gut belüftet. Halten Sie Funken, offene Flammen und jede andere Form der Entzündung fern.
- An Tankstellen und Tankanlagen muss wegen Explosionsgefahr das Heizgerät ausgeschaltet sein.
- Wo sich brennbare Dämpfe oder Staub bilden können (z. B. in der Nähe von Brennstoff-, Holzstaub oder Getreidelagern o.ä), muss aufgrund von Explosionsgefahr das Heizgerät ausgeschaltet sein.

BRANDGEFAHR



- Stellen Sie sicher, dass sich keine brennbaren, zündfähigen Materialien in der Nähe des Arbeitsbereichs befinden.
- Halten Sie geeignete Löschmittel bereit.
- Bei länger anhaltender starker Rauchentwicklung, ungewöhnlichen Brenngeräuschen oder Brennstoffgeruch oder einer automatischer Abschaltung ist das Heizgerät durch Entfernen der Sicherung außer Betrieb zu setzen und darf erst nach einer Überprüfung von geschultem Fachpersonal wieder in Betrieb genommen werden.
- Lagern Sie das Heizgerät nur in einem gut belüfteten Bereich.
- Stellen Sie sicher, dass sich in der Nähe des Arbeitsbereiches Brandschutzvorrichtungen befinden.

GEFAHR DURCH ABSTÜRZEN DER LAST:
Herunterfallende Lasten können zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen!



- Niemals unter schwebende Lasten treten, sich dort aufhalten oder unter schwebenden Lasten arbeiten.
- Eine angehobene Last darf keinesfalls Schlag- oder Stoßbelastungen ausgesetzt werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Untergrund auf dem das Heizgerät steht, fest und ausreichend tragfähig ist.
- Niemals eine Last, die verrutschen kann oder deren Einzelteile nicht fest miteinander verbunden sind, anheben.
- Niemals die angehobene Last unbeaufsichtigt lassen. Bei Verlassen des Arbeitsplatzes die Last absenken.
- Während des Hebens und Senkens einer Last darauf achten, dass sich Personen jederzeit außerhalb der Reichweite der Last befindet, falls diese abrutscht oder herabfällt.

1.7 Sicherheitskennzeichnungen

Folgende Sicherheitskennzeichnungen- und symbole sind angebracht (Abb. 1-1), die beachtet und befolgt werden müssen:



Abb. 1-1: Sicherheitskennzeichnungen | Gebotszeichen: Gebrauchsanweisung beachten!, Vor dem Öffnen Netzstecker ziehen!, Allgemeines Gebotszeichen | Verbotszeichen: Mit Wasser löschen verboten!, Feuer und offenes Licht verboten!, Rauchen verboten! | Warnzeichen: Warnung vor feuergefährlichen Stoffen, Allgemeines Warnzeichen

Hinweis:

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an dem Heizgerät können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an dem Gerät angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Folgendes ist zu beachten:

- Kommt es im Zuge der Lebensdauer des Geräts zum Verblassen oder zu Beschädigungen der Sicherheitskennzeichnung, sind unverzüglich neue Schilder anzubringen.
- Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist das Gerät bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

1.8 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

2 Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	IEHG 3.2 M	IEHG 2 W	IEHG 1,2-2 W	IEHG 2,8-2 W
Artikelnummer		**6510038**	**6510030**	**6510032**	**6510033**
Länge (Produkt) ca.	mm	556	635	412	412
Breite/Tiefe (Produkt) ca.	mm	490	150	95	95
Höhe (Produkt) ca.	mm	870	95	210	430
Gewicht (Netto) ca.	kg	16,5	1,9	2,8	5,0
Anschlussspannung	V	230	230	230	230
Phase(n)	Ph	1	1	1	1
Stromart		13	13	13	13
Netzfrequenz	Hz	50	50	50	50
beheizbares Raumvolumen	m³	20	12	8	18
Heizleistung	kW	2x1,5	2	1,2	2,8
Heizstufen		2	3	2	2
Elektrische Leistung	W	1500/3000	800/1400/2000	600/1200	1400/2800
Schutzart		IP20	IP65	IP20	IP20
Anschlusskabel		H07RN-F 3x1,5 mm	H07RN-F 3x1,5 mm	H05RN-F 3x1,0 mm	H07RN-F 3x1,5 mm
Art des Heizelements		Infrarot-Halogen Rubin	Infrarot Halogen Gold	Infrarot-Halogen Rubin	Infrarot-Halogen Rubin

2.1 Zubehör

Bezeichnung: Teleskop-Stativ
Artikelnummer: 6510095
Geeignet für: IEHG 1,2-2 W & IEHG 2,8-2 W

Ersatzröhre

6510090	6510091	6510092	6510093
IEHG - 2 W	3.2 M	1,2-2 W	2,8-2 W

2.2 Typenschild

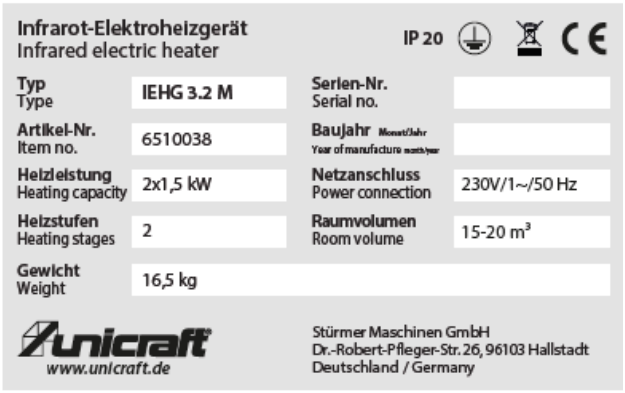


Abb. 2-1: Typenschild IEHG 3.2 M

2.3 Elektrischer Anschluss

WARNUNG!
Lebensgefahr durch elektrische Spannung!



Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Vor dem Anschluss des Infrarot-Heizgeräts ist sicherzustellen, dass alle Leitungen, Stecker und elektrische Verbindungen in einwandfreien Zustand sind.
- Die Isolierung der Anschlussleitung muss unbeschädigt sein, und alle Steckerverbindungen müssen fest sitzen.
- Vergleichen Sie die Nennspannung und Netzfrequenz des Gerätes mit den Angaben auf dem Typenschild.
- Der Anschluss darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte, geerdete Steckdose erfolgen, die den örtlichen gültigen Normen (z.B. DIN VDE 0100) entspricht und mit der passenden Sicherung bzw. Leistungsschutzschalter abgesichert ist.
- Geräte ohne vormontierte Stecker oder mit festem Anschluss müssen durch eine Elektrofachkraft entsprechend den gültigen Installationsvorschriften angeschlossen werden. Hierbei ist auf eine ausreichende Leitungsdimensionierung und geeignete Absicherung zu achten.
- Beschädigte Anschlussleitungen oder Stecker sind unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und ausschließlich von einer Elektrofachkraft gemäß DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1) auszutauschen.
- Beim Trennen vom Netz ist stets am Steckergehäuse zu ziehen, niemals am Kabel.
- Die Verwendung von Verlängerungsleitungen wird nicht empfohlen. Falls dies unvermeidbar ist, muss die Leitung für die erforderliche Stromstärke dimensioniert und vollständig abgerollt sein. Der Einsatz einer Kabeltrommel oder Verlängerungsleitung mit integriertem Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD ≤ 30 mA) wird empfohlen.

3 Transport, Verpackung, Lagerung

3.1 Transport

Überprüfen Sie das Heizgerät nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden.
Sollten Sie Schäden an dem Heizgerät entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

3.1.1 Hinweise zum Transport

Unsachgemäßes Transportieren, Aufstellen und Inbetriebnehmen ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen an dem Heizgerät verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug oder einem Kran zum Aufstellort transportieren.

WARNUNG!



Schwerste bis tödliche Verletzungen durch Umfallen und Herunterfallen von Maschinenteilen vom Gabelstapler oder vom Transportfahrzeug. Beachten Sie die Anweisungen und Angaben auf der Transportkiste.

Beachten Sie das Gesamtgewicht des Heizgeräts, welches in den "Technischen Daten" angegeben ist. Im ausgepackten Zustand kann das Gewicht des Heizgeräts auch am Typenschild abgelesen werden.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht des Heizgeräts aufnehmen können.

Prüfen Sie die Hebezeuge und Lastanschlagmittel auf ausreichende Tragfähigkeit und einwandfreien Zustand.

Befestigen Sie die Lasten sorgfältig. Treten Sie nie unter schwebende Lasten!

3.1.2 Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport

WARNUNG KIPPGEFAHR!



Sichern Sie das Heizgerät gegen Umfallen, Wegrutschen und Herunterfallen.
Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last befinden.
Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen durchgeführt werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und stets die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Störstellen und Unebenheiten zum Zeitpunkt des Transportes durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transportes ist daher unumgänglich.

3.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Heizgeräts sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

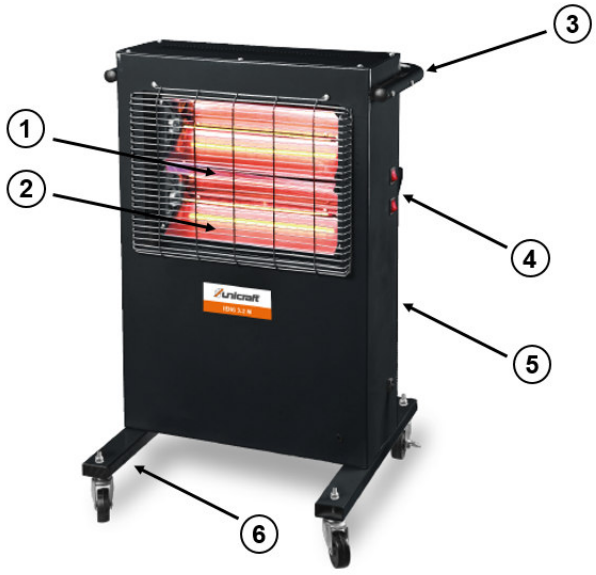
3.3 Lagerung

Das Gerät muss in einem geschlossenen, trockenen und gut belüfteten Raum aufgestellt werden.
Es darf keiner Feuchtigkeit oder intensiver Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.

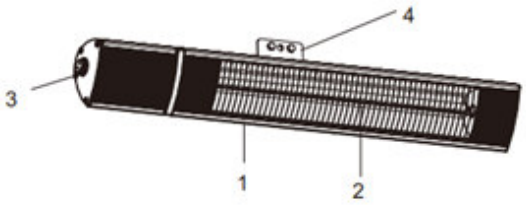
4 Gerätebeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

IEHG 3.2 M



IEHG 2 W



IEHG 1,2-2 W



IEHG 2,8-2 W

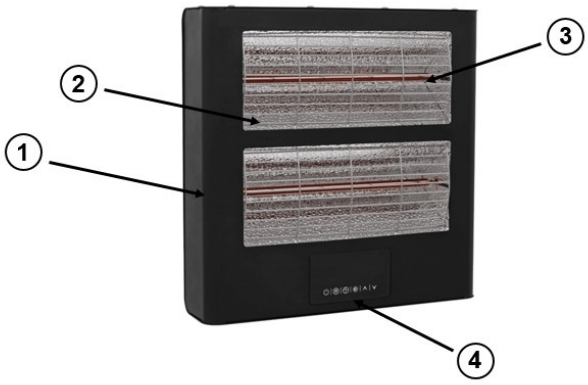


Abb.4-1: Gerätebeschreibung

Legende

IEHG 3.2 M

1 Schutzvorrichtung
2 Heizlampe
3 Hebegriff
4 Ein-/Aus-Schalter
5 Heizkörper
6 Fußrollen

IEHG 2 W

1 Heizkörper
2 Heizlampe
3 Ein-/Aus-Schalter
4 Montagevorrichtung

IEHG 1,2-2 W & 2,8-2 W

1 Heizkörper
2 Schutzvorrichtung
3 Heizlampe
4 Bedienfeld

5 Installation

5.1 IEHG 2 W

1. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel so verlegt ist, dass es nicht mit dem Heizgerät in Kontakt kommt und nicht im Bereich der Wärmebestrahlung des Geräts liegt.
2. Positionieren Sie die Metall-Halterung an der gewünschten Stelle an der Wand und markieren Sie die drei Befestigungslöcher mit einem Bleistift.
3. Bohren Sie an den markierten Stellen und setzen Sie Dübel ein. Halten Sie die Halterung an die Wand und befestigen Sie diese mit drei Schrauben.
4. Setzen Sie das Gerät auf die Halterung, indem Sie die Befestigungslöcher der Halterung auf der Rückseite des Geräts mit den entsprechenden Löchern an der Montagebasis ausrichten. Ziehen Sie die Schrauben fest an, bis alle Teile sicher befestigt sind.

Zur Einstellung des gewünschten Neigungswinkels lösen Sie die Befestigungsschraube, wählen den gewünschten Winkel gemäß der obigen Anleitung und sichern das Gerät durch erneutes festes Anziehen der Schraube.

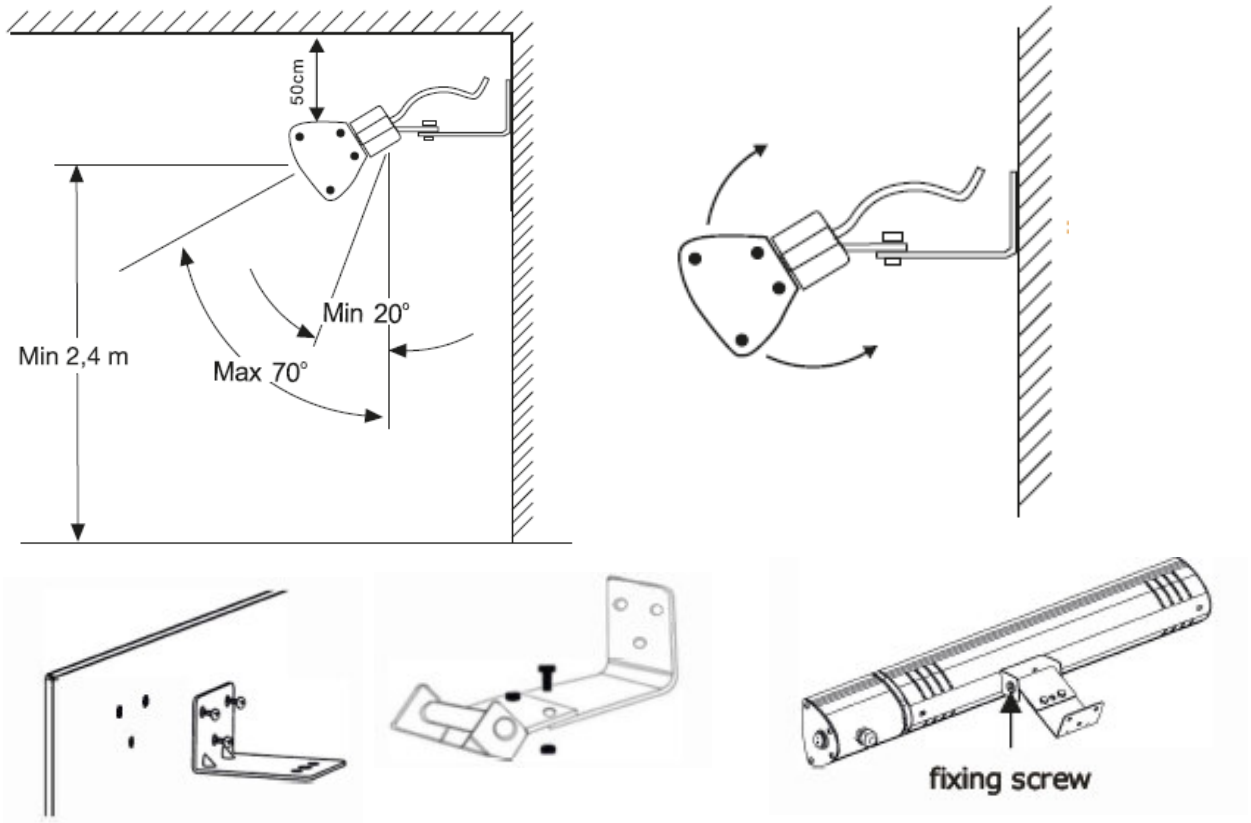


Abb.5-1: Installation IEHG 2 W

5.2 IEHG 1,2-2 W & 2,8-2 W

Beachten Sie folgende Mindestabstände bei der Montage des Geräts:

➜ Abstand zur Decke mindestens 0,3 m

➜ Abstand zum Boden mindestens 1,8 m

➜ Abstand zu seitlichen Wänden mindestens 1 m

Stellen Sie sicher, dass die Montagefläche ausreichend stabil ist, um das Gerät sicher zu tragen.

5.2.1 Gerätehalterung montieren

- ❍ Entfernen Sie die vier Schrauben auf der Rückseite des Geräts und verwenden Sie diese, um die Gerätehalterung am Gerät zu befestigen.
- ❍ Die Halterung ist so ausgerichtet, dass das Gerät nach der Montage an der Wandhalterung nach unten geneigt werden kann.
- ❍ Vergewissern Sie sich, dass alle Befestigungsschrauben fest und sicher angebracht sind.

5.2.2 Wandhalterung anbringen

- ❍ Befestigen Sie die Wandhalterung mit geeigneten Befestigungsmittel an der Montagefläche.

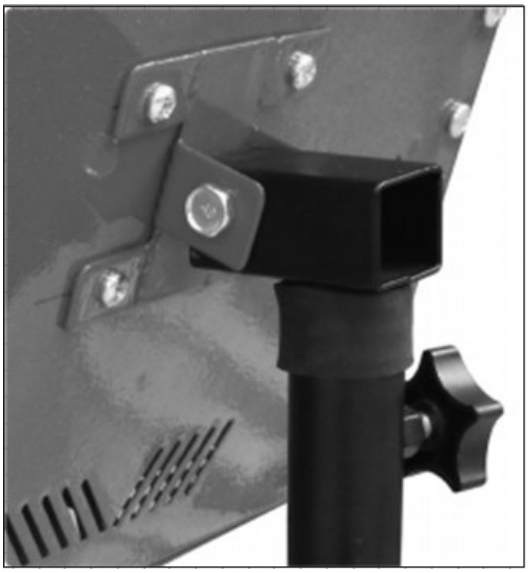


Abb. 5-2: Gerätehalterung montieren

6 Betrieb

WARNUNG!
Das Heizgerät darf nicht bewegt werden, solange es eingeschaltet ist oder sich noch abkühlt. Außerdem ist es vor unnötigen Stößen und Vibrationen zu schützen.

Vor jeglichen Arbeiten am Heizgerät muss das Gerät ausgeschaltet und von der Stromversorgung getrennt werden, um Stromschläge oder Verletzungen zu vermeiden.

6.1 IEHG 3.2 M



Schließen Sie das Heizgerät an die Stromversorgung an und schalten Sie es ein.

Das Heizgerät verfügt über folgende Schalterstellungen:

Stellung 0:0 = Aus

Stellung 1:0 = Oberes Heizelement eingeschaltet

Stellung 0:1 = Unteres Heizelement eingeschaltet

Stellung 1:1 = Beide Heizelemente eingeschaltet

6.2 IEHG 2 W

Schließen Sie das Heizgerät an die Stromversorgung an und schalten Sie es ein.

Das Gerät verfügt über drei Leistungsstufen: 1000 W / 1500 W / 2000 W.

Stellen Sie sicher, dass das Heizgerät mindestens 200 cm Abstand zu allen Gegenständen einhält.

1. Drücken Sie den Standby/Off-Schalter an der Seite des Geräts, um das Gerät in den Standby-Modus zu versetzen. Die rote Anzeige auf dem Display blinkt.



Abb.6-1: Standby-Modus

2. Drücken Sie anschließend die Power-Taste auf der Fernbedienung. Die Anzeige P0 erscheint auf dem Display. Das Gerät befindet sich im Ein-Zustand.
3. Wählen Sie die gewünschte Leistungsstufe durch Drücken der entsprechenden Taste auf der Fernbedienung.

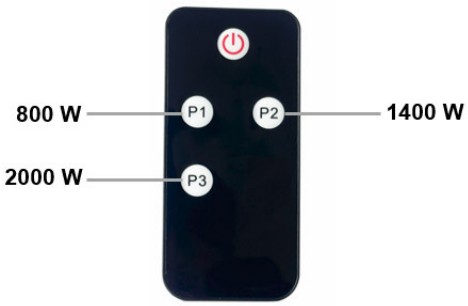


Abb.6-2: Bedienung

HINWEIS!
Im Falle eines Umsturzes des Heigeräts wird bei einem Neigungswinkel von 35° ein Sicherheitsschalter aktiviert, der das Gerät abschaltet.

6.3 IEHG 1,2-2 W

Schließen Sie das Heizgerät an die Stromversorgung an und schalten Sie es ein.

Stellen Sie den Kippschalter auf Position „1“ für niedrige Leistung oder auf Position „2“ für hohe Leistung. Zum Ausschalten schalten Sie den Kippschalter auf „0“.

6.4 IEHG 2,8-2 W

Schließen Sie das Heizgerät an die Stromversorgung an und schalten Sie es ein.

1. Das Heizgerät befindet sich zunächst im Standby-Modus, das Display zeigt „P0“ an.



Abb.6-3: Standby-Modus

2. Drücken Sie die Power-Taste, um die Heizung über das obere Heizelement zu starten. Auf dem Display erscheint „P1“.



3. Verwenden Sie die Hoch- und Runtertasten, um zwischen den Modi „P0“ bis „P6“ zu wechseln:

Abb.6-4: Auswahl zwischen P0 und P6

Modus	Parameter
P0	Aus
P1	Oberes Heizelement
P2	24°C
P3	26°C
P4	28°C
P5	30°C
P6	Beide Heizelemente

4. Während das Heizgerät läuft, können Sie mit der Taste mit dem „Sonnensymbol“ den Modus von „P1“ bis „P6“ wechseln.



Abb.6-5: Auswahl zwischen P0 und P6 während des Betriebs

5. Zum Ausschalten drücken Sie die erneut die Power-Taste. Das Gerät kehrt in den Standby-Modus zurück und zeigt „P0“ an.

6.4.1 Timer-Einstellung

- Drücken Sie die Taste „Timer“, um die Abschaltzeit einzustellen. Auf dem Display erscheint zunächst „00:00“.
- Verwenden Sie die Hoch- und Runtertasten, um die Abschaltzeit einzustellen. Mit jedem Tastendruck wird die Zeit um 1 Stunde verlängert oder verkürzt.
- Um die Einstellung zu bestätigen, drücken Sie die Taste mit dem „M-Symbol“. Das Display zeigt nun die eingestellte Zeit, z.B. 02:00, sowie den aktuellen Betriebsmodus an.
- Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet sich das Heizgerät automatisch aus und wechselt in den Standby-Modus P0.

6.4.2 Temperaturerkennung

Sinkt die Umgebungstemperatur innerhalb von 10 Minuten um mehr als 5°C, schaltet sich das Heizgerät automatisch aus und gibt drei Signaltöne ab.

Zum Wiedereinschalten, drücken Sie die Power-Taste.

6.4.3 Fernbedienung

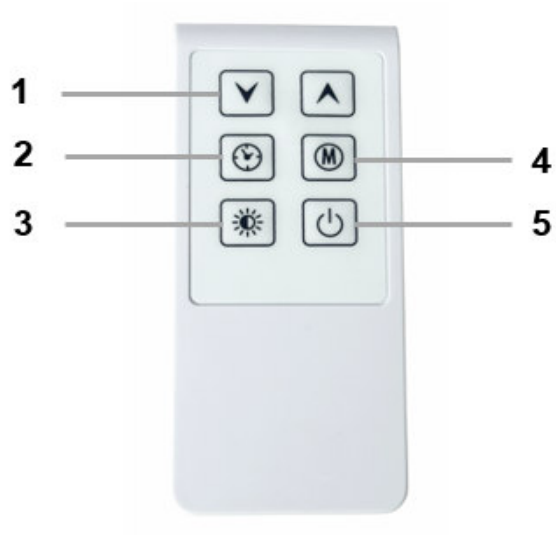


Abb.6-6: Fernbedienung IEHG 2,8-2 W

1 - Drücken Sie die Tasten  oder , um die gewünschte Abschaltzeit einzustellen. Die Zeit wird pro Tastendruck in Schritten von einer Stunde erhöht oder verringert.

2 - Drücken Sie die Taste  , um die Abschaltzeit einzustellen. Im Display erscheint zunächst „00:00“.

3 - Während des Betriebs kann der Benutzer durch Drücken der Taste den Modus von „P1“ bis „P6“ umschalten. Im Modus „P6“ arbeitet das Gerät mit maximaler Leistungsstufe.

4 - Wenn die gewünschte Zeit eingestellt ist, bestätigen Sie mit der Taste  . Das Display zeigt nun die eingestellte Zeit (z. B. „02:00“) sowie den aktuellen Betriebsmodus an.

5 - Die Taste  dient zum Ein- und Ausschalten des Heizgeräts. Zusätzlich verfügt das Gerät über eine automatische Funktion zur Temperaturerkennung: Wird innerhalb von 10 Minuten ein Temperaturabfall von mehr als 5 °C festgestellt, schaltet sich das Heizgerät automatisch ab und gibt drei akustische Warntöne aus. Zum erneuten Einschalten drücken Sie erneut die Taste.

7 Pflege, Wartung und Instandsetzung

Eine regelmäßige und gewissenhafte Wartung des Heizgeräts ist Grundvoraussetzung für eine lange Lebensdauer, für gute Arbeitsbedingungen und eine maximale Produktivität. Sorgen Sie dafür, dass die Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden.

Warnung! Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen:

Unzureichend qualifizierte Personen können die durch unsachgemäße Reparaturarbeiten an dem Heizgerät entstehenden Risiken für den Anwender nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.



Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen. Werden Wartungs- und Reparaturarbeiten durch Personen ausgeführt, die nicht zu diesen Arbeiten autorisiert sind, so erlischt der Garantieanspruch gegenüber unicraft .

7.1 Reinigung und Pflege

Halten Sie das Heizgerät stets in einem sauberen Zustand. Verwenden Sie für Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Diese können zu Beschädigungen oder Zerstörung von Bauteilen führen.

➜ Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen dürfen nur mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

➜ Überschüssiges Schmierfett oder ausgelaufenes Öl mit einem trockenen und fusselfreien Tuch entfernen.

7.2 Austausch der Lampe für IEHG 2 W

1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Stellen Sie sich das die Lampe vollständig abgekühlt ist.
2. Entfernen Sie die seitliche Abdeckung des Heizkörpers:
   - Lösen Sie hierzu die zwei selbstschneidenden Schrauben an der Seitenabdeckung (siehe Abb. A).
3. Frontplatten und Schutzgitter abnehmen (siehe Abb. B).
4. Trenne Sie das Kabel der Lampe auf beiden Seiten ab (siehe Abb. C).
5. Drücken Sie den Clip an einem Lampenende nach unten und hebeln Sie diesen heraus. Wiederholen Sie den Vorgang am anderen Ende.
6. Ziehen Sie die Lampe heraus (siehe Abb. D).

HINWEIS!
Berühren Sie niemals die Halogenlampe mit bloßen Händen. Falls eine Berührung erfolgt, entfernen Sie die Fingerabdrücke mit einem weichen Tuch um Schäden am Quarzglas und vorzeitigen Ausfall zu vermeiden.



7. Setzen Sie die neue Lampe in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.

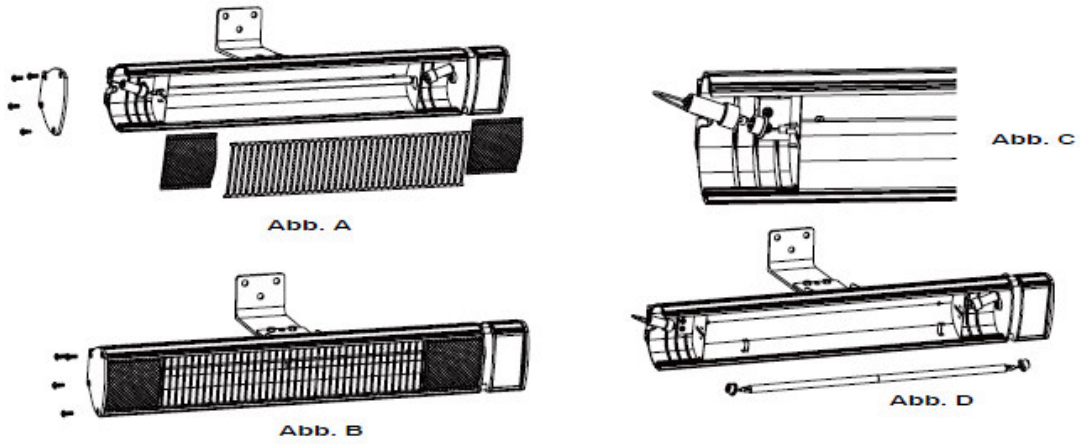


Abb.7-1: Austausch der Lampe

8 Ersatzteile

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

Die Firma Stürmer Maschinen GmbH übernimmt keine Haftung und Garantie für Schäden und Betriebsstörungen als Folge der Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung. Verwenden Sie für die Reparaturen nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug, Original-Ersatzteile oder von der Firma Stürmer Maschinen GmbH ausdrücklich freigegebene Serienteile. Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

Informationen über den technischen Kundendienst

Reparaturen, die unter die Gewährleistung fallen, dürfen ausschließlich von Servicetechnikern durchgeführt werden, die von uns dazu autorisiert sind. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

8.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden. Senden Sie eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Fachhändler und geben Sie folgendes an:

- Artikelnummer
- Gerätebezeichnung
- Herstellungsdatum
- Positionsnummern der Bauteile und ggf. zugehörige Ersatzteilzeichnungsnummer
- Menge
- Gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten. Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches an dem Heizgerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss das Heizrohr für das Heizgerät IEHG 3.2 M bestellt werden. Der Filter hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 4. Senden Sie bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Heizrohr) und markierter Positionsnummer (4) an den Vertragshändler und teilen Sie die folgenden Angaben mit:

- Modellbezeichnung IEHG 3.2 M
- Artikelnummer 6510038
- Zeichnungsnummer 1
- Positionsnummer 4

8.2 Ersatzteilzeichnungen

Ersatzteilzeichnung IEHG 3.2 M

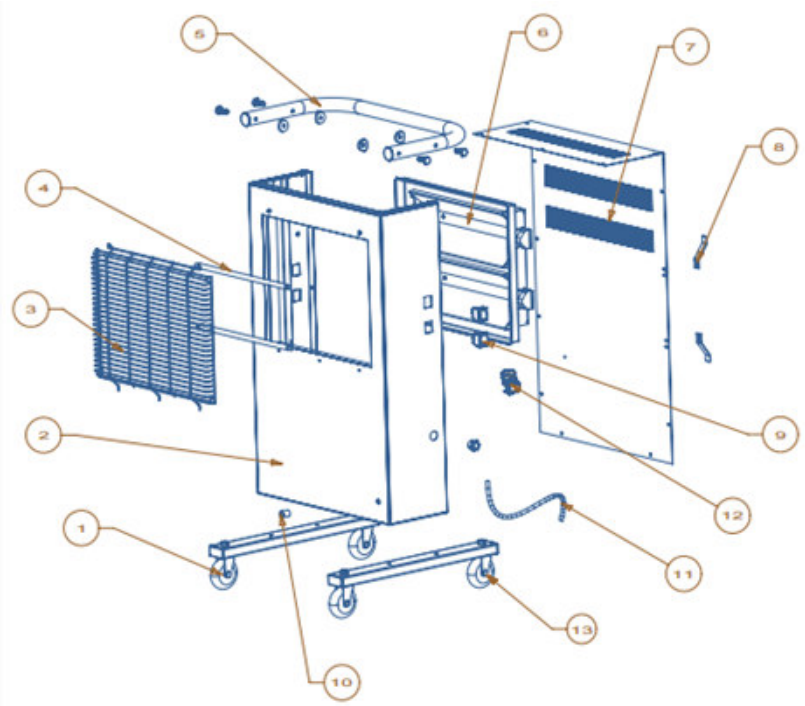


Abb. 8-1: Ersatzteilzeichnung 1

Ersatzteilzeichnung IEHG 2 W

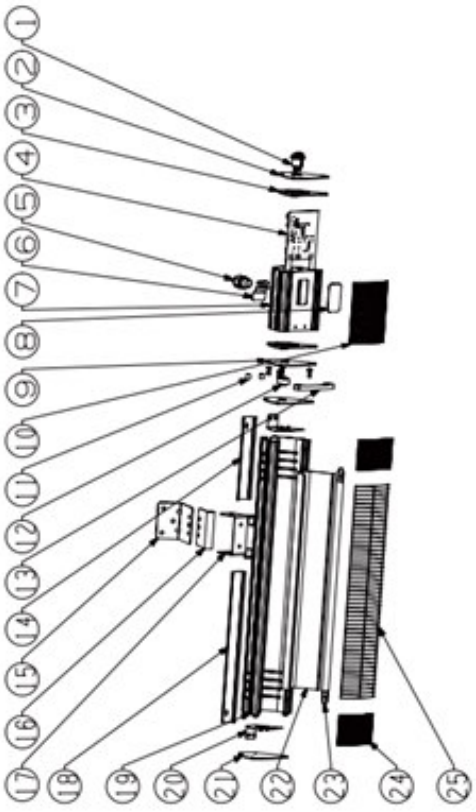


Abb. 8-2: Ersatzteilzeichnung 2

Ersatzteilzeichnung IEHG 1,2-2 W

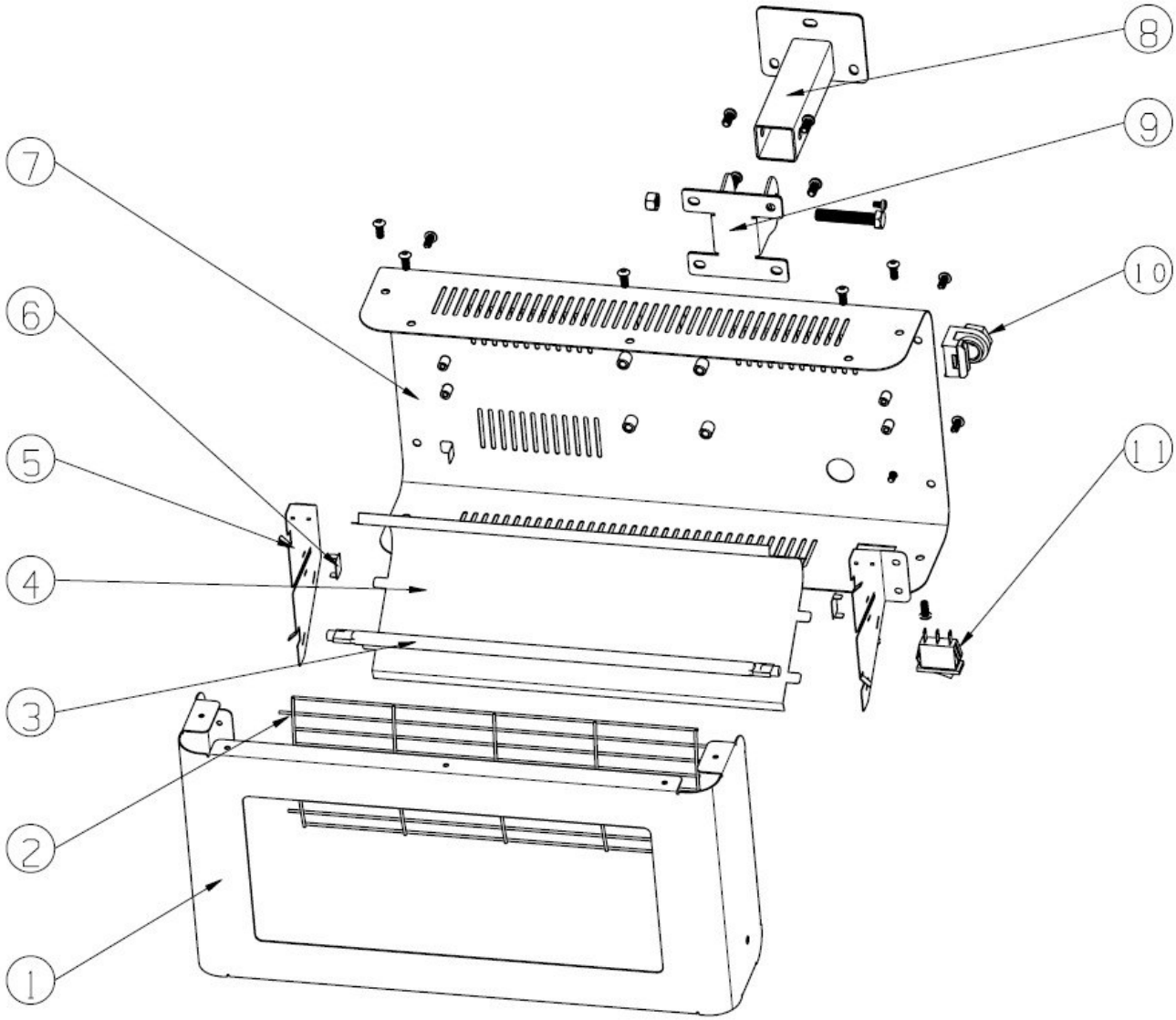


Abb.8-3: Ersatzteilzeichnung 3

Ersatzteilzeichnung IEHG 2,8-2 W

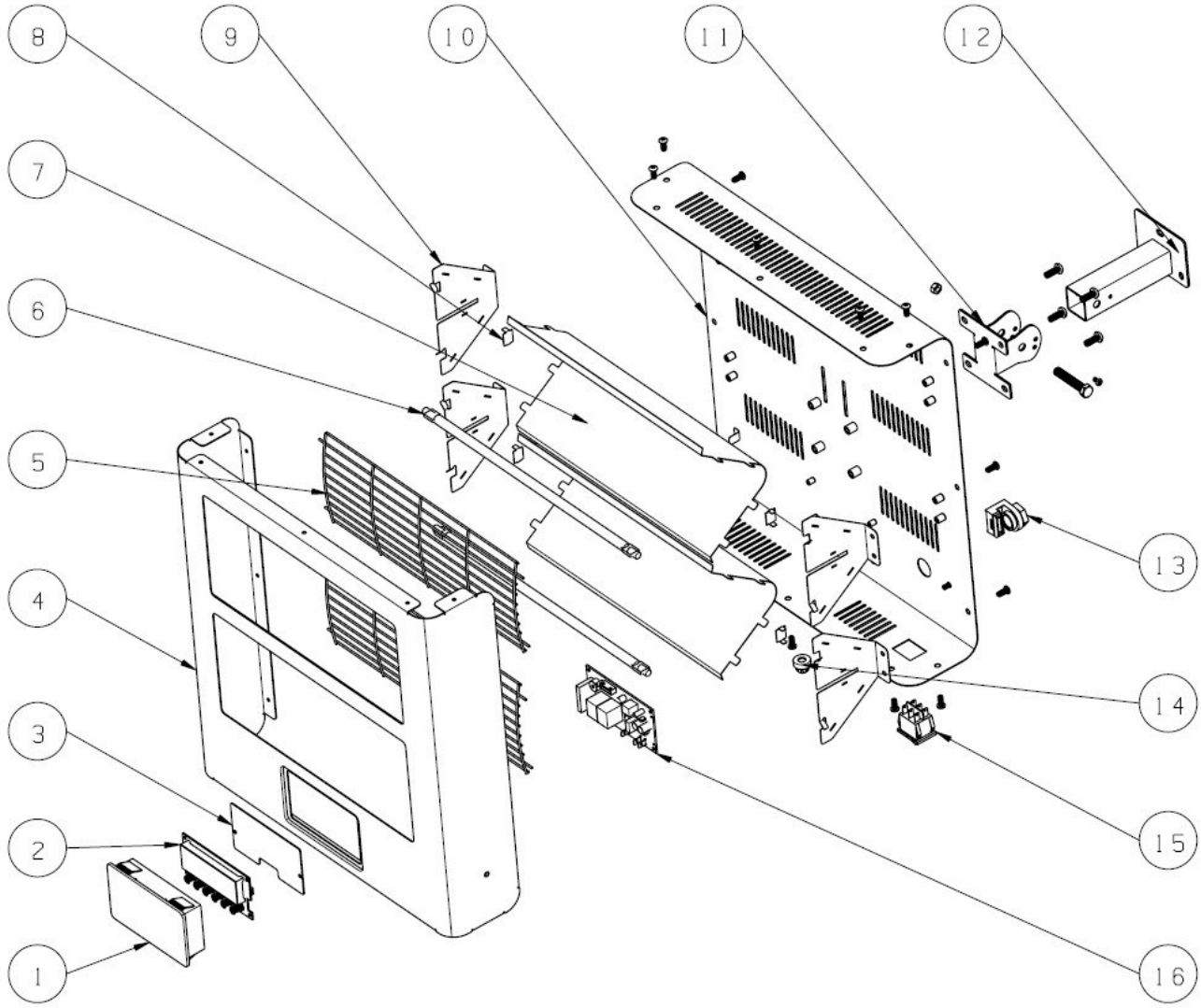


Abb. 8-4: Ersatzteilzeichnung 4

9 Schaltplan

Schaltplan IEHG 3.2 M

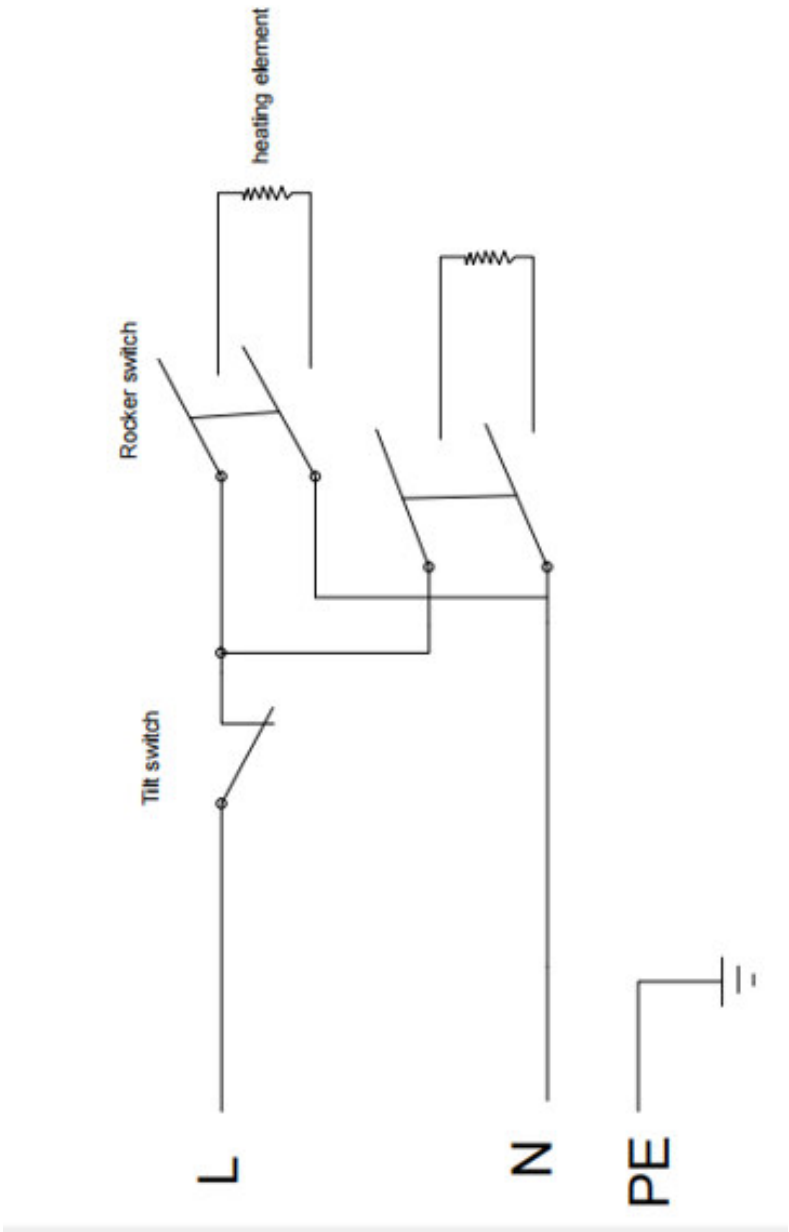


Abb. 9-1: Schaltplan 1

Schaltplan IEHG 2 W

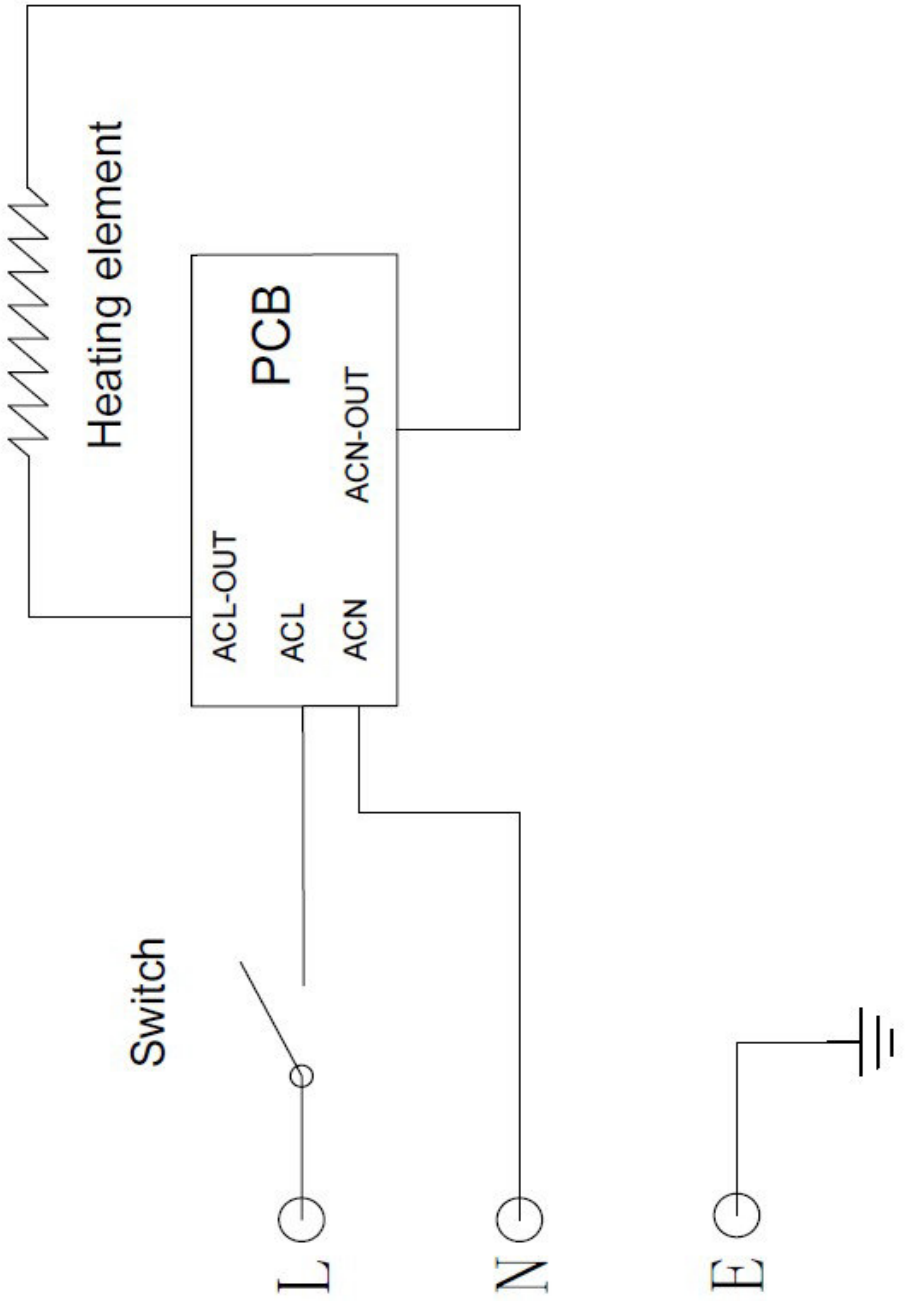


Abb. 9-2: Schaltplan 2

Schaltplan IEHG 1,2-2 W

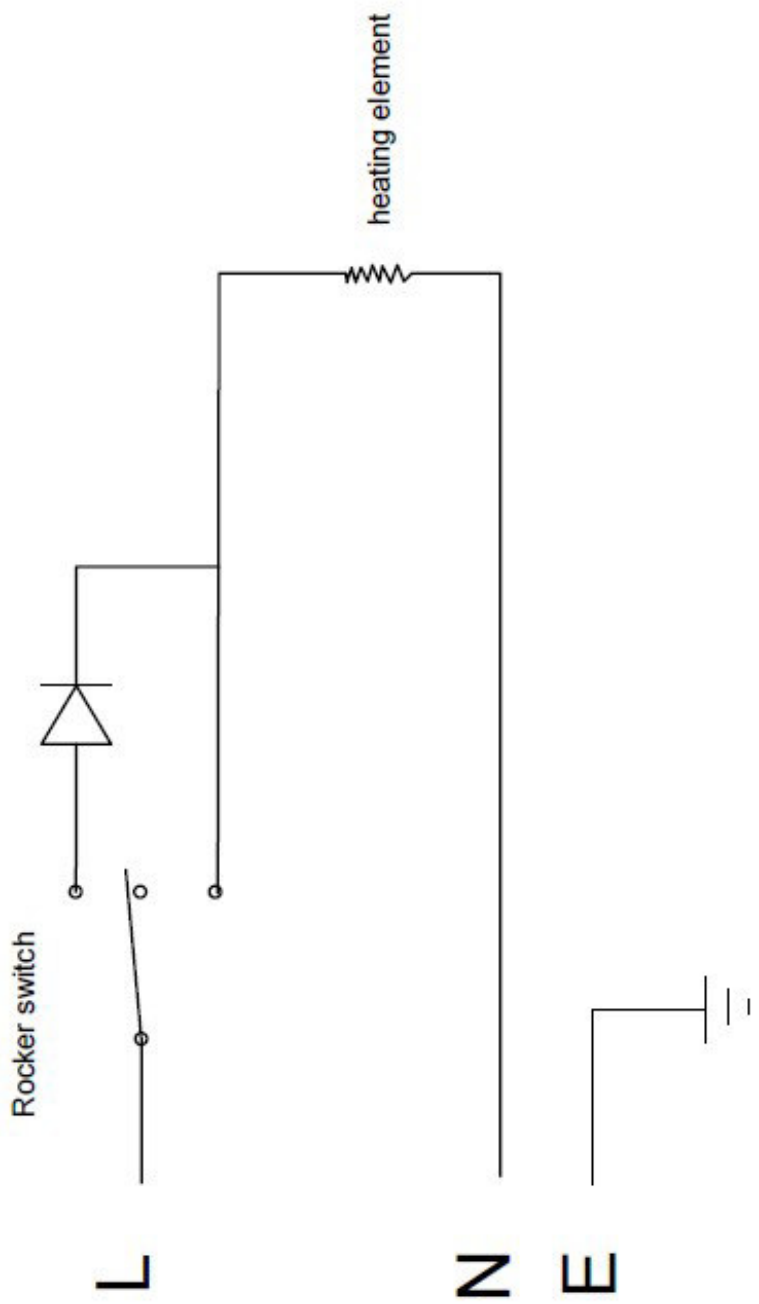


Abb. 9-3: Schaltplan 3

Schaltplan IEHG 2,8-2 W

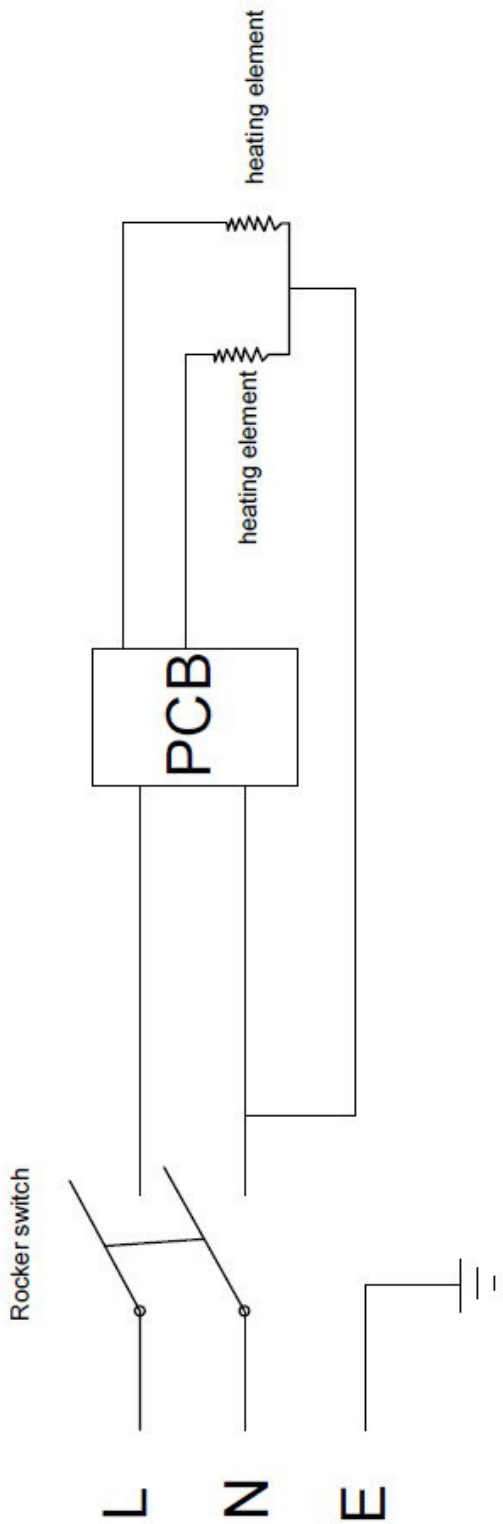


Abb. 9-4: Schaltplan 4

10 Formulare zur Energiekennzeichnung und Ökodesign-Konformität

Kontaktdaten	Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt

Modellbezeichnung: IEHG 3.2 M

Angabe	Symbol	Wert	Einheit
Wärmeleistung			
Nennwärmeleistung	Pnom	3.0	kW
Mindestwärmeleistung	Pmin	1.5	kW
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	Pmax,c	3.0	kW
Leistungsaufnahme			
Im Aus-Zustand	Po		W
Im Bereitschaftszustand	Psm		W
Im Leerlaufzustand	Pidle		W
Im vernetzten Bereitschafftsbetrieb	Pnsm		W
Bereitschaftszustand mit Informations- oder Statusanzeige			Nein
Gesamtenergieeffizienz von Raumheizungssystemen im aktiven Modus	ηS,on	80.0	%

Angabe	Einheit
Art der Wärmeleistungs-/Raumtemperaturreglers	
Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	Nein
Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	Ja
Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	Nein
Elektronischer Raumtemperaturregler	Nein
Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	Nein
Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	Nein
Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)	
Raumtemperaturregler mit Präsenzerkennung	Nein
Raumtemperaturregler mit Erkennung offener Fenster	Nein
Fernbedienungsoption	Nein
Adaptive Regelung des Heizbeginns	Nein
Betriebszeitbegrenzung	Nein
Schwarzkugelsensnor	Nein
Selbstlernfunktion	Nein
Regelgenauigkeit	Nein

Kontaktdaten	Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt				
Modellbezeichnung: IEHG 2 W					
Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Einheit
Wärmeleistung				**Art der Wärmeleistungs-/Raumtemperaturreglers**	
Nennwärmeleistung	Pnom	2.0	kW	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	Nein
Mindestwärmeleistung	Pmin	0.8	kW	Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	Ja
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	Pmax,c	2.0	kW	Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	Nein
Leistungsaufnahme				Elektronischer Raumtemperaturregler	Nein
im Aus-Zustand	Po	0	W	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	Nein
Im Bereitschaftszustand	Psm	0.8	W	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	Nein
Im Leerlaufzustand	Pidle		W	**Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)**	
Im vernetzten Bereitschafftsbetrieb	Pnsm		W	Raumtemperaturregler mit Präsenzerkennung	Nein
Bereitschaftszustand mit Informations- oder Statusanzeige			Nein	Raumtemperatursensnor mit Erkennung offener Fenster	Nein
Gesamtenergieeffizienz von Raumheizungssystemen im aktiven Modus	ηS,on	80.0	%	Fernbedienungsoption	Nein
				Adaptive Regelung des Heizbeginns	Nein
				Betriebszeitbegrenzung	Nein
				Schwarzkugelsensnor	Nein
				Selbstlernfunktion	Nein
				Regelgenauigkeit	Nein

Kontaktdaten	Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt				
Modellbezeichnung: IEHG 1,2-2 W					
Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Einheit
Wärmeleistung				**Art der Wärmeleistungs-/Raumtemperaturreglers**	
Nennwärmeleistung	Pnom	1.2	kW	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	Nein
Mindestwärmeleistung	Pmin	N/A	kW	Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	Ja
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	Pmax,c	N/A	kW	Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	Nein
Leistungsaufnahme				Elektronischer Raumtemperaturregler	Nein
im Aus-Zustand	Po	0	W	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	Nein
Im Bereitschaftszustand	Psm	0	W	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	Nein
Im Leerlaufzustand	Pidle	/	W	**Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)**	
Im vernetzten Bereitschafftsbetrieb	Pnsm	/	W	Raumtemperaturregler mit Präsenzerkennung	Nein
Bereitschaftszustand mit Informations- oder Statusanzeige			Nein	Raumtemperatursensnor mit Erkennung offener Fenster	Nein
Gesamtenergieeffizienz von Raumheizungssystemen im aktiven Modus	ηS,on	80.0	%	Fernbedienungsoption	Nein
				Adaptive Regelung des Heizbeginns	Nein
				Betriebszeitbegrenzung	Nein
				Schwarzkugelsensnor	Nein
				Selbstlernfunktion	Nein
				Regelgenauigkeit	Nein

Kontaktdaten	Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt

Modellbezeichnung: IEHG 2,8-2 W

Angabe	Symbol	Wert	Einheit
Wärmeleistung			
Nennwärmeleistung	Pnom	2.8	kW
Mindestwärme-leistung	Pmin	N/A	kW
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	Pmax,c	N/A	kW
Leistungsaufnahme			
im Aus-Zustand	Po	$0{,}8*10^{-3}$	W
Im Bereitschaftszustand	Psm	$0{,}8*10^{-3}$	W
Im Leerlaufzustand	Pidle	/	W
Im vernetzten Bereitschafftsbetrieb	Pnsm	/	W
Bereitschaftszustand mit Informations- oder Statusanzeige			Nein
Gesamtenergie-effizienz von Raumheizungs-systemen im aktiven Modus	ηS,on	91.0	%

Angabe	Einheit
Art der Wärmeleistungs-/Raumtemperaturreglers	
Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	Nein
Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	Nein
Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	Nein
Elektronischer Raumtemperaturregler	Ja
Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	Nein
Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	Nein
Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)	
Raumtemperaturregler mit Präsenzerkennung	Nein
Raumtemperatursensnor mit Erkennung offener Fenster	Ja
Fernbedienungsoption	Nein
Adaptive Regelung des Heizbeginns	Nein
Betriebszeitbegrenzung	Nein
Schwarzkugelsensnor	Nein
Selbstlernfunktion	Nein
Regelgenauigkeit	Nein

11 EU-Konformitätserklärung

Nach Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU Anhang IV

Hersteller / Inverkehrbringer:	Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26 D-96103 Hallstadt
Produktgruppe:	unicraft® Werkstatttechnik
Typenbezeichnung:	Infrarot Elektroheizgerät

Produktbezeichnung (Art.Nr.): *

☐ IEHG 3.2 M	6510038
☐ IEHG 2 W	6510030
☐ IEHG 1,2-2 W	6510032
☐ IEHG 2,8-2 W	6510033

Seriennummer: * _____

Baujahr: * 20_____

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Normen – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Mitgeltende EU-Richtlinien:	2014/30/EU	EMV-Richtlinie
	2011/65/EU	RoHS-Richtlinie
	2015/863 (EU)	RoHS-Ergänzung

Die folgenden harmonisierten Normen wurden angewandt:

EN 60335-2-30:2009 + Cor.:2010 + A11:2012 + A1:2020 + A12:2020 + A13:2022 + A2:2022	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-30: Besondere Anforderungen für Raumheizgeräte
EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019 + A15:2021 + A16:2023	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 62471:2009-03	Photobiologische Sicherheit von Lampen und Lampensystemen
DIN EN 62233:2008-11	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Kilian Stürmer (Geschäftsführer)
Hallstadt, den 11.11.2025

CE

12 Anhang

12.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Heizgerätss zulässig.
Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.
Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.
Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent-und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist.
Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

12.2 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

12.3 Lagerung

ACHTUNG!



Bei falscher und unsachgemäßer Lagerung können Komponenten des Heizgeräts beschädigt und zerstört werden.

Lagern Sie die verpackten oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen.

Fragen Sie bei Ihrem Fachhändler an, falls das Gerät und Zubehörteile länger als drei Monate und unter anderen als den vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen gelagert werden müssen.

12.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:

Bitte werfen Sie die Verpackung und später das ausgediente Produkt nicht einfach in die Umwelt, sondern entsorgen Sie beides fachgerecht gemäß der von Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung oder vom zuständigen Entsorgungsunternehmen aufgestellten Richtlinien.

12.4.1 Außer Betrieb nehmen

VORSICHT!



Ausgediente Produkte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entnehmen Sie, sofern vorhanden, Batterien und Akkus.
- Demontieren Sie das Gerät gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Gerätekomponenten den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

12.4.2 Entsorgung der Neugeräte-Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Heizgeräts sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Das Verpackungsholz, falls vorhanden, kann einer Entsorgung oder Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton können zerkleinert zur Altpapiersammlung gegeben werden.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) oder die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe können nach Aufarbeitung wiederverwendet werden, wenn Sie an eine Wertstoffsammelstelle oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen weitergegeben werden.

Geben Sie das Verpackungsmaterial nur sortenrein weiter, damit es direkt der Wiederverwendung zugeführt werden kann.

12.4.3 Entsorgung von Schmierstoffen

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

12.4.4 Entsorgung des Altgerätes

INFORMATION



Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile des Gerätes nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten. Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung. Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

12.4.5 Entsorgung der elektrischen und elektronischen Komponenten

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Elektrobauteile.

Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Gemäß Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und die Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge und Elektrische Geräte und Maschinen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Als Betreiber sollten Sie Informationen über das autorisierte Sammel- bzw. Entsorgungssystem einholen, das für Sie gültig ist.

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Batterien und/oder der Akkus. Bitte werfen Sie nur entladene Akkus in die Sammelboxen beim Handel oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

12.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten
(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

13 Produktbeobachtung

Wir sind verpflichtet, unsere Produkte auch nach der Auslieferung zu beobachten.

Bitte teilen Sie uns alles mit, was für uns von Interesse ist:

- Veränderte Einstelldaten.
- Erfahrungen mit dem Heizgerät, die für andere Benutzer wichtig sind.
- Wiederkehrende Störungen.

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: +49)0951 96555-55
E-Mail: info@unicraft.de









Stürmer WELT DER MASCHINEN

Stürmer Maschinen GmbH

Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26
D-96103 Hallstadt

+49 951 96 555 - 0

info@stuermer-maschinen.de
www.stuermer-maschinen.de











